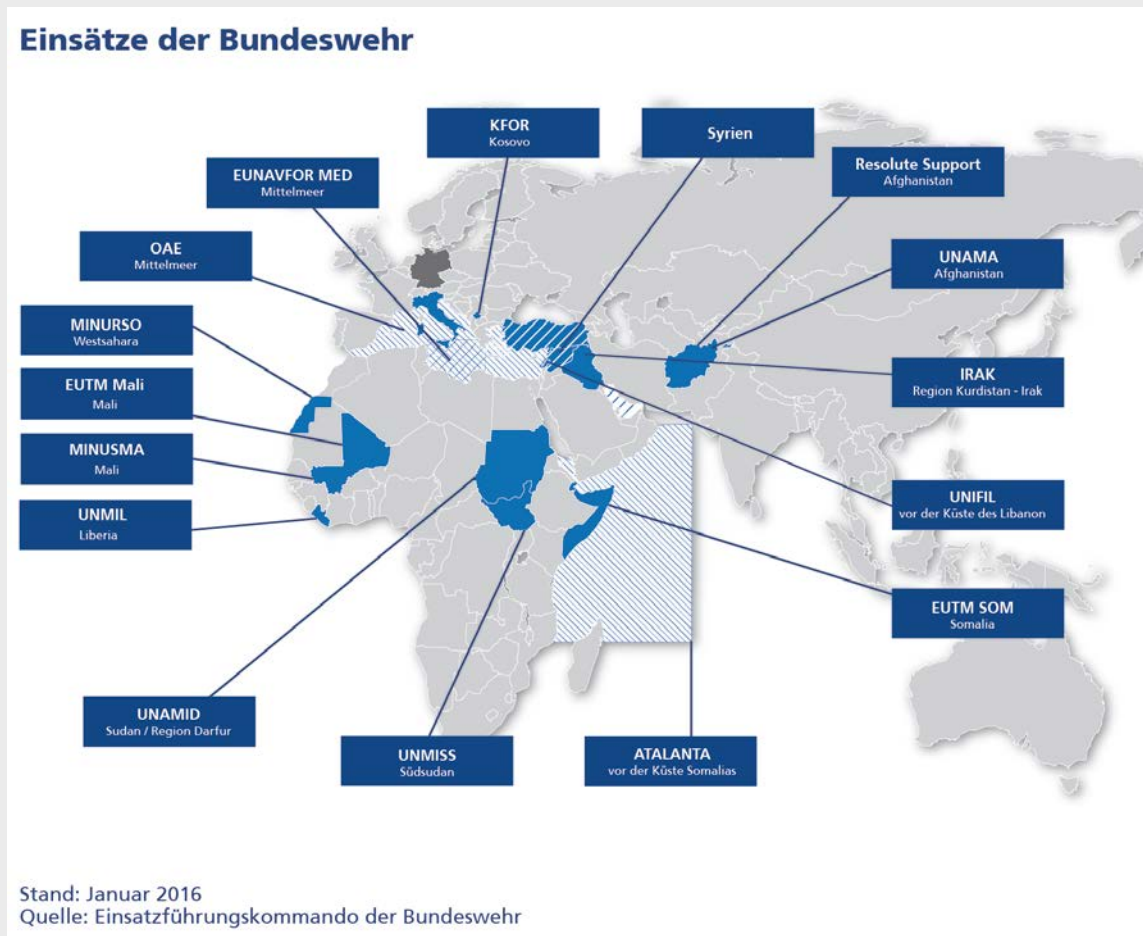




Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf www.bundeswehr.de, ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 16 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- United Nations Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) im Kosovo
- United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID) im Sudan
- United Nations Mission in South Sudan (UNMISS) im Südsudan
- EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- European Union Training Mission Somalia (EUTM Somalia) in Somalia
- Operation Active Endeavour (OAE) im Mittelmeer
- EUNAVFOR MED – Operation SOPHIA im Mittelmeer
- European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) in Mali
- United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
- Mission der Vereinten Nationen in Westsahara (MINURSO) in der Westsahara

- Ausbildungsunterstützung Irak
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste
- Beitrag der Bundeswehr zur Verhütung und Unterbindung terroristischer Handlungen durch die Terrororganisation Islamischer Staat (IS)
- United Nations Mission in Liberia (UNMIL)

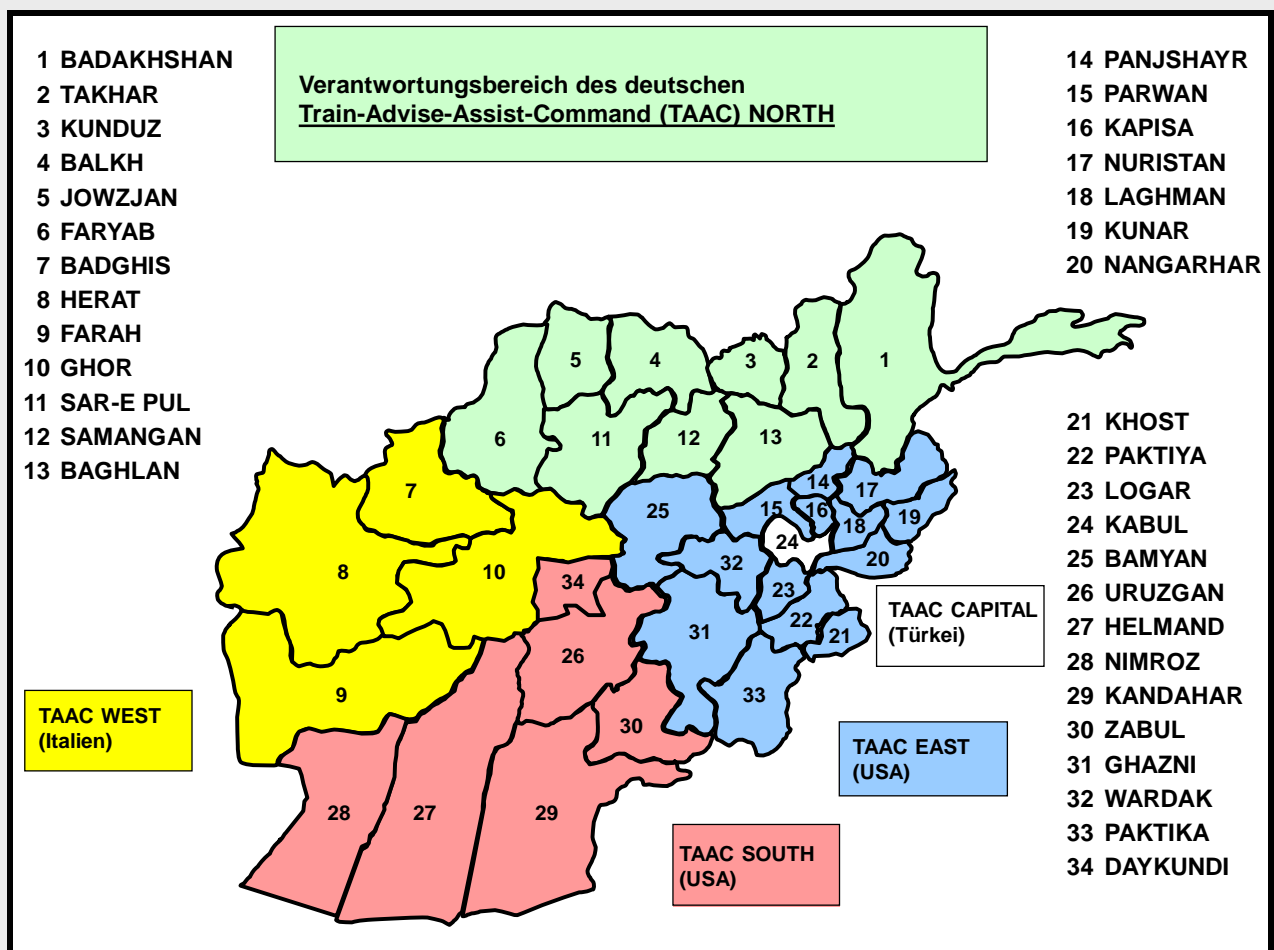
Redaktionsschluss für die Ausgabe 12/2016: 23. März 2016



Resolute Support (RS)
NATO-Einsatz in Afghanistan

Allgemeine militärische Lage und Bedrohungen

Im Zeitraum vom 14.03.16 bis zum 20.03.16 (11. Kalenderwoche) sind keine Resolute Support (RS)-Soldatinnen oder -Soldaten gefallen oder verwundet worden.



Train-Advise-Assist-Command (TAAC) Capital / Teile Deutsches Einsatzkontingent (EinsKtgt)

Am 18.03.16 verhinderten afghanischen Angaben zufolge afghanische Sicherheitskräfte (Afghan National Defense and Security Forces / ANDSF) in Kabul den Angriff eines Selbstmordattentäters mit Sprengstoffweste (Person Borne IED / PBIED) auf den kommissarischen Leiter des afghanischen Nachrichtendienstes (National Directorate of Security / NDS), Massoud Andarabi.

Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent

Im Berichtszeitraum befanden sich Berater und Unterstützungspersonal des TACC North im Camp PAMIR in Kunduz, um dort bei der Einrichtung des Stabes der 20. Division als vorgeschobenes Führungselement (Forward Command Post / FCP) des 209. Korps der afghanischen Armee (Afghan National Army / ANA) zu beraten sowie das Lagebild über die aktuelle Sicherheitslage in der Provinz Kunduz zu verdichten.

Am 22.03.16 führte der neue Befehlshaber (Commander / COM) RS, der US-amerikanische General John W. Nicholson, in Begleitung des deutschen Kommandeurs des TAAC North, Brigadegeneral Hartmut Renk, Gespräche mit dem amtierenden afghanischen Verteidigungsminister Massum Stanekzai, dem amtierenden afghanischen Innenminister Taj Mohammad Jahid sowie dem Gouverneur der Provinz Kunduz, Asadullah Omarkhel, im Gouverneurspalast in der Stadt Kunduz durch.

Deutsche Beteiligung: 1.022 Soldatinnen und Soldaten (Stand 21.03.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/rs und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nation Assistance Mission in Afghanistan (UNAMA)

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Europäischen Union (EU)
in Afghanistan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: zwei Soldaten (Stand: 21.03.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unama und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Kosovo Force (KFOR)

NATO-Einsatz im Kosovo

KFOR unterstützt unverändert die Rechtsstaatlichkeitsmission der Europäischen Union in Kosovo (European Union Rule of Law Mission in Kosovo / EULEX) bei der Sicherung und Überwachung der Grenze zu Serbien und bei der Gewährleistung der uneingeschränkten Bewegungsfreiheit für die EU-Mission im Norden Kosovos.

Deutsches Einsatzkontingent

Die deutsche Einsatzkompanie wird aus dem Camp Nothing Hill (CNH), nördlich von Mitrovica, im Rahmen der Multinational Battle Group East (MNBG-E) eingesetzt und führt Patrouillen und Reserveaufträge im Norden Kosovos durch.

Mit Stand 21.03.16 sind 687 deutsche Soldatinnen und Soldaten im Einsatz.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/kfor und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations / African Union Mission in Darfur (UNAMID)

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) und der Afrikanischen Union (AU)

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: acht Soldatinnen und Soldaten (Stand 21.03.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unamid und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Mission in South Sudan (UNMISS)

VN-Einsatz im Südsudan

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 16 Soldaten (Stand 21.03.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unmiss und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA

EU-Einsatz am Horn von Afrika

Deutsches Einsatzkontingent

Der ATALANTA-Verband besteht derzeit aus insgesamt drei Schiffen aus Deutschland (bis 21.03.16 Korvette ERFURT, ab 21.03.16 Fregatte BAYERN), Italien und Spanien und verfügt über zwei Bordhubschrauber.

Zusätzlich stehen dem Verband jeweils ein Seefernaufklärer aus Deutschland und Spanien zur Verfügung.

Die Korvette ERFURT führte im Berichtszeitraum ihren Einsatzauftrag im Golf von Aden durch und befand sich vom 19.03.16 bis zum 21.03.16 im Rahmen eines geplanten Hafenaufenthalts zur Nachversorgung und Übergabe des deutschen Einsatzkontingents im Hafen von Dschibuti. Im Anschluss trat die Korvette ERFURT den Transit zur Teilnahme an der Operation UNIFIL an und hat die Operation ATALANTA am 21.03.16 verlassen.

Die Fregatte BAYERN hat am 21.03.16 ihren Einsatzauftrag in der Operation ATALANTA aufgenommen und führt seit dem 22.03.16 einen Hafenaufenthalt in Dschibuti durch. Mit der Übergabe der Verantwortung der multinationalen Verbandsführung am 23.03.16 hat die Fregatte BAYERN die Aufgaben des Führungsschiffs der Operation ATALANTA übernommen.

Deutsche Beteiligung: 159 Soldatinnen und Soldaten (Stand 21.03.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/atalanta und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Somalia (EUTM Somalia)

EU-Einsatz in Somalia

Mission zur Unterstützung des Auf- und Ausbaus der somalischen Streitkräfte

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 15 Soldatinnen und Soldaten (Stand 21.03.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eutmsom und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Operation Active Endeavour (OAE)

NATO-Einsatz im Mittelmeer

Die Fregatte BAYERN beteiligte sich vom 12.03.16 bis zum 18.03.16 im Rahmen des Transits zu ATALANTA unterstützend an OAE.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/oae und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



EUNAVFOR Mediterranean – Operation SOPHIA

EU-Einsatz im Mittelmeer

Der EUNAVFOR MED-Verband besteht derzeit aus fünf Schiffen aus Deutschland (Einsatzgruppenversorger FRANKFURT AM MAIN und Korvette LUDWIGSHAFEN AM RHEIN), Großbritannien, Italien und Spanien. Hinzu kommen drei Hubschrauber und drei Seefernaufklärer.

Im Berichtszeitraum wurde der Einsatzgruppenversorger FRANKFURT AM MAIN bis zum 16.03.16 mit taktischem Auftrag in den zugewiesenen Seegebieten vor der libyschen Küste eingesetzt.

Vom 17.03.16 bis zum 20.03.16 absolvierte der Einsatzgruppenversorger FRANKFURT AM MAIN einen Hafenaufenthalt in Valetta (Malta). Seit dem 21.03.16 wird der Einsatzgruppenversorger FRANKFURT AM MAIN wieder mit taktischem Auftrag in den zugewiesenen Seegebieten vor der libyschen Küste eingesetzt.

Die Korvette LUDWIGSHAFEN AM RHEIN wurde im Berichtszeitraum mit taktischem Auftrag in den zugewiesenen Seegebieten vor der libyschen Küste eingesetzt. Seit dem 22.03.16 befindet sie sich aufgrund schlechter Wetterbedingungen im Hafen von Valetta.

Bei mehreren Seenotrettungsfällen am 17.03.16 und am 18.03.16 hat die Korvette LUDWIGSHAFEN AM RHEIN mit dem Speedboot bei der Absicherung der Aufnahme sowie der anschließenden Übergabe von in Not geratenen Personen unterstützt. Am 19.03.16 wurden zunächst 666 Personen von der spanischen Fregatte NUMANCIA und dem italienischen Patrouillenboot DICIOTTI aufgenommen, das zur Operation MARE SICURO gehört. Die Rettung wurde durch das Speedboot der Korvette LUDWIGSHAFEN AM RHEIN abgesichert. Anschließend verlegten die Korvette LUDWIGSHAFEN AM RHEIN und das Patrouillenschiff DICIOTTI zu einem weiteren in Seenot befindlichen Schlauchboot. Im Verlauf der gemeinsamen Rettung von weiteren 132 Personen wurden kurzzeitig 19 Personen durch die Korvette LUDWIGSHAFEN AM RHEIN an Bord genommen und unmittelbar nach Abschluss der Rettung an das Patrouillenboot DICIOTTI übergeben.

Insgesamt wurden durch die drei Einheiten 798 Personen aus Seenot gerettet.

Am 20.03.16 wurde die Korvette LUDWIGSHAFEN AM RHEIN vom Force Headquarters (FHQ) EUNAVFORMED beauftragt, einer Person an Bord eines ägyptischen

Fischerbootes ärztliche Hilfe zu leisten. Das Arztteam der LUDWIGSHAFEN AM RHEIN konnte jedoch an Bord des ägyptischen Bootes nur noch den Tod der Person feststellen.

Die Fregatte KARLSRUHE hat als Ablösung für die Korvette LUDWIGSHAFEN AM RHEIN am 18.03.16 Wilhelmshaven verlassen und befindet sich auf dem Transit in das Einsatzgebiet.

Deutsche Beteiligung: 264 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 21.03.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eunavformed, unter www.einsatz.bundeswehr.de/eunavformed und unter dem Youtube-Kanal der Bundeswehr, www.youtube.com/bundeswehr.



European Union Training Mission Mali (EUTM MLI)

EU-Einsatz in Mali

Als Reaktion auf den Angriff auf das Hauptquartier der Mission in Bamako am 21.03.16 wurden zunächst umgehend alle Ausbildungsvorhaben außerhalb des Koulikoro Training Centers (KTC) eingestellt. Zudem wurden die Schutzmaßnahmen sowohl in Bamako als auch in Koulikoro erhöht. Intensivere Personen- und Kfz-Kontrollen gehören ebenso zu diesen Maßnahmen wie eine Ausgangsbeschränkung. Gemäß derzeitigen Planungen sollen die Schutzmaßnahmen zunächst bis zum 31.03.16 aufrechterhalten werden.

Deutsche Beteiligung: 201 Soldatinnen und Soldaten (Stand 21.03.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)

VN-Einsatz in Mali

Der deutsche Anteil am operativen Hauptquartier (Force Headquarters / FHQ) MINUSMA hat die Schutzmaßnahmen ebenfalls angepasst.

Deutsche Beteiligung: 226 Soldatinnen und Soldaten (Stand 21.03.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in Westsahara (MINURSO)

VN-Einsatz in der Westsahara

Die Ausweisung der zivilen Mitarbeiter hat vor allem Auswirkungen auf politische und technische Bereiche von MINURSO. Die Militärbeobachter, darunter grundsätzlich vier (derzeit drei) deutsche Soldaten, sind bislang nicht betroffen. Derzeit ist die Mission noch arbeitsfähig und es gibt keine konkreten Auswirkungen auf die Sicherheit oder die Lebensumstände der eingesetzten deutschen Kräfte.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten (Stand 21.03.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minurso und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Ausbildungsunterstützung der Sicherheitskräfte der Regierung der Region Kurdistan-Irak und der irakischen Streitkräfte

Am 06.03.16 begann der erste Ausbildungsabschnitt des Modern Brigade Course (MBC). In insgesamt drei Ausbildungsabschnitten von jeweils zehn Wochen werden bis voraussichtlich zum 08.10.16 zwei Brigaden (rund 3.600 Soldaten) der Peschmerga (Kurdish Security Forces / KSF) ausgebildet.

Die infrastrukturellen Maßnahmen zum Ausbau des multinationalen Camps in Erbil befinden sich in der Realisierung. Im Zuge der Erhöhung der Mandatsobergrenze von 100 auf 150 deutsche Soldatinnen und Soldaten wurde der Ausbau um weitere 25 Unterkunftscontainer notwendig. Alle Container wurden bereits aufgestellt, es erfolgt derzeit deren Innenausbau (Verkabelung, Klimaanlage, etc.). Das Camp wird dann Unterkünfte für insgesamt 450 Soldatinnen und Soldaten bieten.

Deutsche Beteiligung: 117 Soldatinnen und Soldaten (Stand 21.03.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/irak und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)

VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

Deutsches Einsatzkontingent

Derzeit besteht der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte aus vier Fregatten beziehungsweise Korvetten aus Bangladesch, Brasilien, Indonesien und der Türkei sowie drei Patrouillenbooten aus Bangladesch, Griechenland und Deutschland (Schnellboot HYÄNE). Des Weiteren verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber.

Die Führung des deutschen Einsatzkontingents erfolgt unverändert von Land, abgestützt auf Limassol (Zypern).

Die Bundeswehr beteiligt sich mit 121 Soldatinnen und Soldaten (Stand 21.03.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unifil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



Syrien

Einsatz zur Verhütung und Unterbindung terroristischer Handlungen durch die Terrororganisation IS

Die sechs TORNADOS in der Rolle Aufklärung (Reconnaissance / RECCE) sowie das Tankflugzeug vom Typ Airbus A310 Multi Role Transport Tanker (MRTT) führen im Rahmen der Operation Inherent Resolve (OIR) ihren Einsatz, ausgehend vom Luftwaffenstützpunkt in Incirlik (Türkei), unverändert fort.

Deutsche Beteiligung: 235 Soldatinnen und Soldaten (Stand 21.03.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/syrien und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Mission in Liberia (UNMIL)

Einsatz der Vereinten Nationen (VN) in Liberia

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: drei Soldaten (Stand 21.03.16).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unmil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem Youtube-Kanal der Bundeswehr.